

Gemeinderat 16. Mai 2011

Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 159/ 2011

Beschlussantrag in Punkt 1 ändern:

Bisherige Formulierung: Die freiwillige städtische Subventionierung des Mittagessens für Kinder mit Bonus- oder Kinder-Card wird rückwirkend zum 1.1.2011 zurückgenommen.

In:

Neue Formulierung: Die freiwillige städtische Subventionierung des Mittagessens für Kinder mit Bonus- oder Kinder-Card, *die entsprechende Leistungen nach dem neuen Teilhabepaket erhalten*, wird rückwirkend zum 1.1.2011 zurückgenommen.

(Die weiteren Punkte 2-4 in der Mitteilung 159a/ 2011 bleiben erhalten.)

Begründung:

Diejenigen Bezugsberechtigten der Bonus- und Kinder-Card, die durch das Teilhabepaket des Bundes nicht bedacht sind, müssen weiterhin die freiwilligen Leistungen der Stadt erhalten. Sogenannte „Anpassungen“ nach 2.3.d der Vorlage wären städtische Sozialkürzungen, etwa bei Kindern, deren Eltern nicht zu dem Personenkreis nach SGB II, SGB XII, Wohngeld oder Kinderzuschlag gehören, sondern leicht darüber liegen. Das wollen wir nicht!

Es wäre fatal, wenn sich bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets, die Situation für Kinder von Niedrigverdienenden, die bisher Bonus- Card und Kinder-Card hatten, wieder verschlechtern würde.

Für die Fraktion
Gerlinde Strasdeit